

**Zeitschrift:** NIKE-Bulletin  
**Herausgeber:** Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe  
**Band:** 29 (2014)  
**Heft:** 4

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

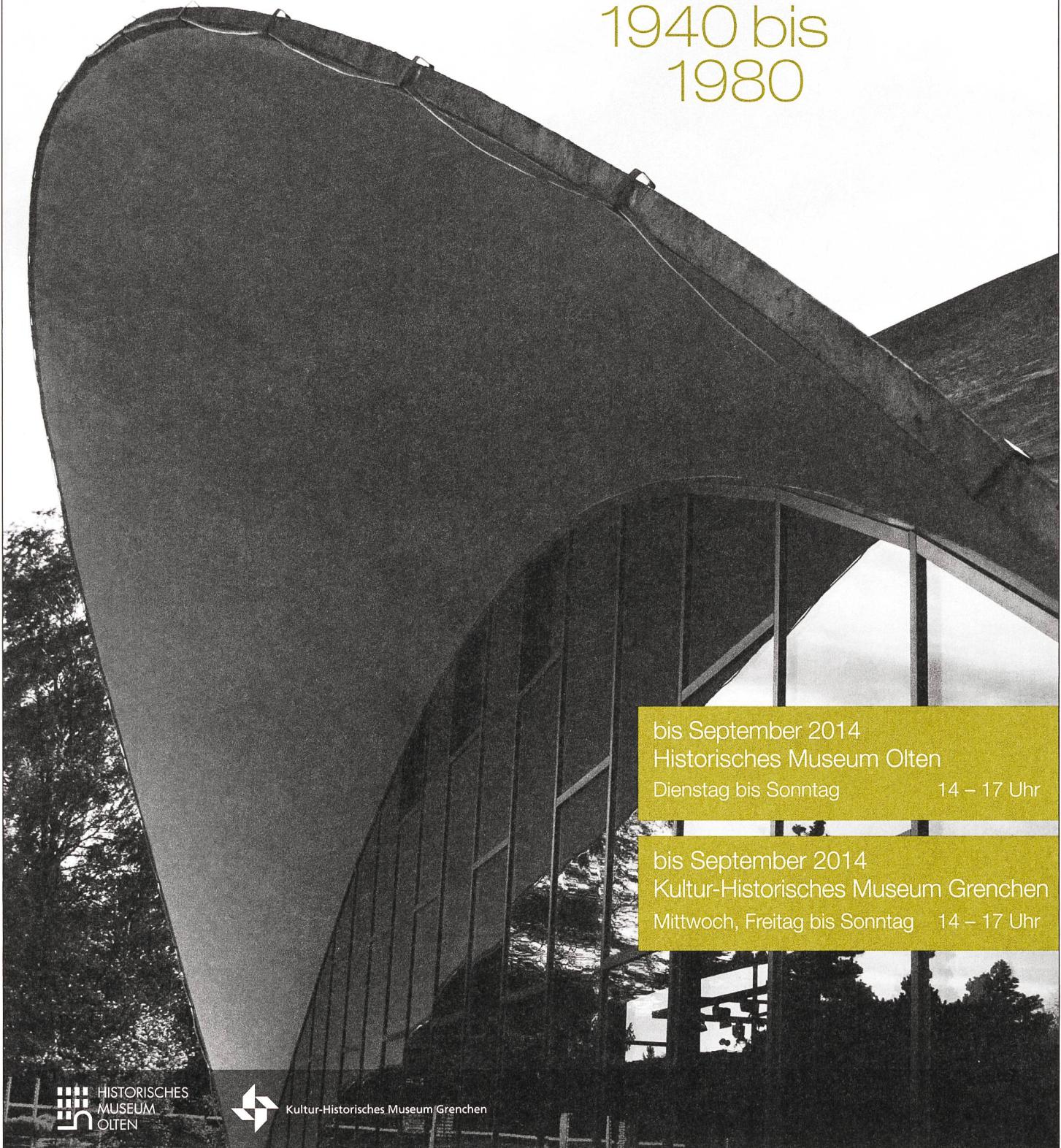
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# MODERNE ARCHITEKTUR IM KANTON SOLOTHURN

## 1940 bis 1980



bis September 2014  
Historisches Museum Olten  
Dienstag bis Sonntag 14 – 17 Uhr

bis September 2014  
Kultur-Historisches Museum Grenchen  
Mittwoch, Freitag bis Sonntag 14 – 17 Uhr

# impressum

Autorinnen und Autoren	Bildnachweise	NIKE	NIKE-Bulletin	Termine
Seiten 4–13: Prof. Dr. Nott Caviezel Präsident Eidgenössische Kommission für Denkmal- pflege Klaraweg 17 3006 Bern caviezel.ekd@bluewin.ch	Seiten 30–35: Dr. Charlotte Gutscher Kunsthistorikerin Münstergasse 62 3011 Bern Charlotte.gutscher@gmail.com	Cover Jeanmaire & Michel, Bern	Die Nationale Informati- onsstelle zum Kulturerbe NIKE, Mitglied der Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW sowie von Europa Nostra, setzt sich für die Erhaltung der Kulturgüter in der Schweiz ein. Ihre Tätigkeit gründet auf den Schwerpunkten «Sensi- bilisierung», «Koordination» und «politische Arbeit». 36 Fachverbände und Publikumsorganisationen bilden den Verein NIKE. Ein Verzeichnis der Mitglieder findet sich im Internet: <a href="http://www.nike-kulturerbe.ch">www.nike-kulturerbe.ch</a>	<b>29. Jahrgang Nr. 4 2014</b> Das NIKE-Bulletin erscheint sechs Mal pro Jahr in einer Auflage von jeweils 2400 Exemplaren (bestätigt WEMF 2012). Für den Inhalt ihrer Beiträge zeichnen allein die Autoren und Autorinnen verantwortlich.  Jahresabonnement CHF 70.– / € 68.– (inkl. Versandkosten) Einzelheft: CHF 16.– / € 18.– (inkl. Versandkosten)
Seiten 14–19: Chanoine Olivier Roduit Alessandra Antonini Laurent Savioz Michel E. Etter Muséologue Thematis SA, Cultural Engineering Rue du Clos 12 1800 Vevey michel.etter@thematis.ch	Seiten 36–41: Claudia Hermann Kuratorin Schienenverkehr & Leiterin Dokumentations- zentrum Verkehrshaus der Schweiz Lidostrasse 5 6006 Luzern Claudia.hermann@ verkehrshaus.ch	Seite 16: Yves Monnet	Übersetzungen Méditrice Traductions, Alain Perrinjaquet, Le Noirmont und Sylvie Colbois, Les Ponts-de- Martel	<b>Heft 5 2014</b> Redaktionsschluss 28.07.14 Inserateschluss 14.08.14 Auslieferung 22.09.14
Seiten 20–25: Dr. Georg Carlen Brambergstrasse 5 6004 Luzern georg.carlen@lu.ch	Seite 48: Prof. Dr. Silke Langenberg Universität für angewandte Wissenschaften Abteilung Architektur Karlstrasse 6 D – 80337 München silke.langenberg@hm.edu	Seite 18: Thématis	Layout Jeanmaire & Michel, Bern	<b>Heft 6 2014</b> Redaktionsschluss 08.09.14 Inserateschluss 25.09.14 Auslieferung 03.11.14
Seiten 26–29: Sarah Amsler Astrid Kaiser Valérie Sauterel Stefan Trümpler Vitrocentre Romont Au Château 1680 Romont info@vitrocentre.ch	Seiten 30–35: Staatsarchiv Bern, Fotos: Charlotte Gutscher	Seiten 20–24: Andrea Badrutt, Chur	Druck W. Gassmann AG, Biel/ Bienne	<b>Digitalisierung</b>
	Seiten 36–41: Verkehrshaus der Schweiz, Luzern	Seiten 26–29: Vitrocentre Romont	 <b>MIX</b> FSC FSC® C017879	<b>Heft 1-2   2015</b> Redaktionsschluss 12.01.15 Inserateschluss 29.01.15 Auslieferung 09.03.15
	Seite 42: Hans Peter Würsten, Bremgarten/Bern	Seite 42: Laura Heyer	gedruckt in der <b>schweiz</b>	<b>Europäische Tage des Denkmals 2015</b>
	Seite 43: Katharina Baumann, Winterthur	Seite 43: Sachbearbeitung, Administration und Finanzen	Das NIKE-Bulletin wird unterstützt von	<b>Insertionsbedingungen</b>
	Seite 44 links: Nestlé SA	Susanna König	Bundesamt für Kultur	1/1 Seite 193 x 263 mm CHF 1600.–
	Seite 44 rechts: Kantonale Denkmalpflege Solothurn, Guido Schenker	susanna.koenig@nike-kulturerbe.ch	 <b>Schweizerische Eidgenossenschaft</b> Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederazion svizra	½ Seite quer 193 x 128 mm CHF 850.–
	Seite 45: Multergass-Gesellschaft	Francesca Baumgartner	Bundesamt für Kultur BAK Office fédéral de la culture OFC Ufficio federale della cultura UFC Uffizi federal de cultura UFC	½ Seite hoch 93 x 263 mm CHF 850.–
	Seite 63: Museum Burghalde Lenzburg	francesca.baumgartner@ nike-kulturerbe.ch	4. Umschlagseite	¼ Seite quer 193 x 60 mm CHF 500.–
		<b>NIKE</b>	und	CHF 2500.–
		Kohlenweg 12	Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissen- schaften SAGW	Einsteker CHF 1000.–
		Postfach 111		
		CH-3097 Liebefeld		
		T 031 336 71 11		
		F 031 336 71 18		
		info@nike-kulturerbe.ch		
		www.nike-kulturerbe.ch		
		www.hereinspaziert.ch		
		www.venezvisiter.ch		
		www.venitevedere.ch		
			ISSN 1015-2474	



# la dernière



## Aus der Dose auf den Tisch

**H**ero – der Name steht hierzulande für Konfitüren, Erbsli und Rüebli aus der Dose, Rösti aus dem Beutel, kurz alle Arten von Lebensmittelkonserven. Mit einem Bekanntheitsgrad von 90 Prozent gehört die Firma zu den bekanntesten Lebensmittelunternehmen der Schweiz. Allein schon das charakteristische «r» des Schriftzugs, in dem man unschwer eine geöffnete Konserve erkennt, dürfte für Viele ausreichen, um die Marke zu identifizieren. Im Laufe ihres 128-jährigen Bestehens sind die Firma und ihre Produkte zu einem Gut des kollektiven Gedächtnisses der Schweiz geworden, unabhängig von der persönlichen Haltung zu Lebensmitteln in Dosen.

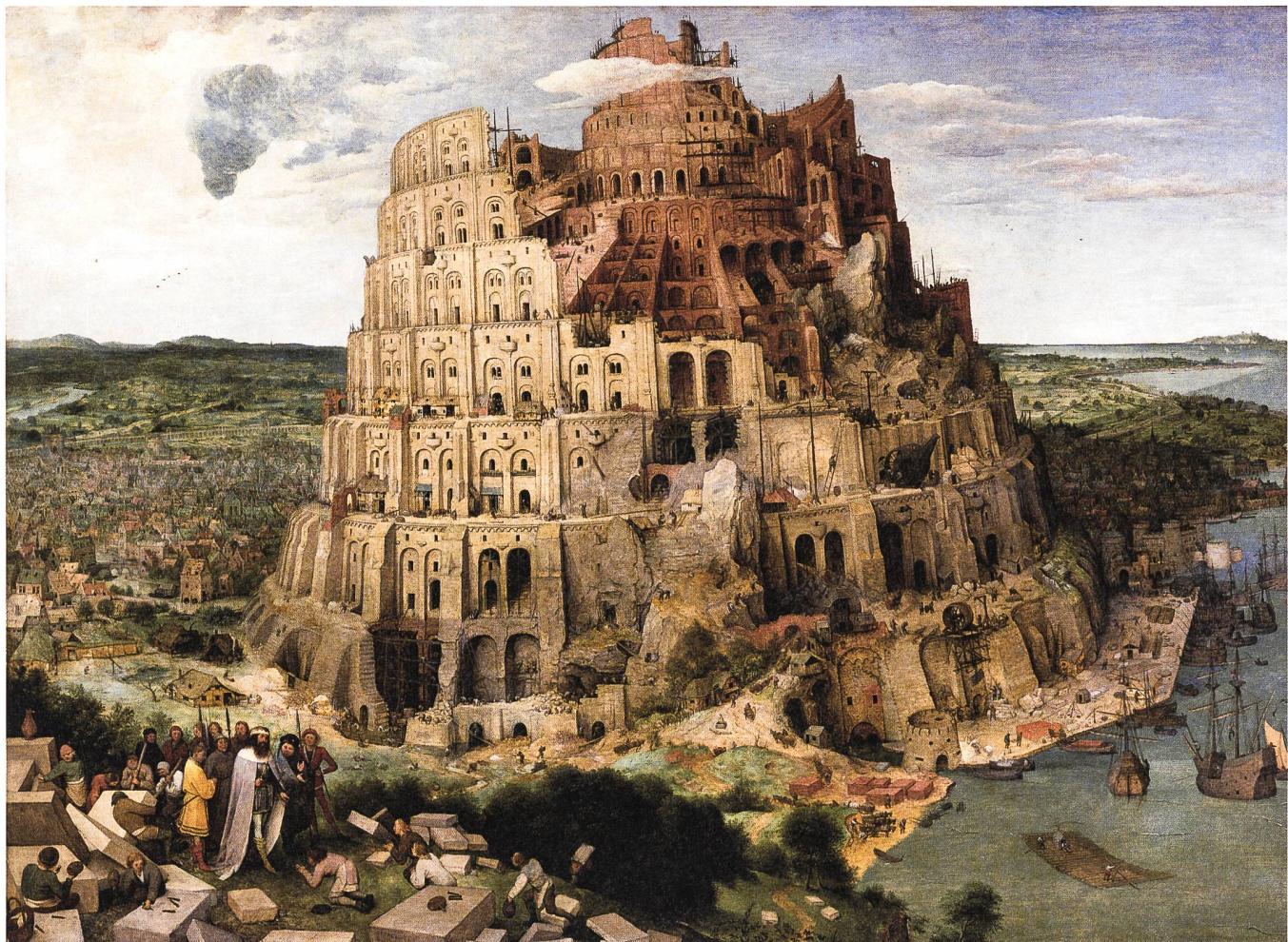
1886 wurde das Unternehmen durch Gustav Henckell und Gustav Zeiler als «Conserverfabrik Lenzburg, Heckell & Zeiler» gegründet. Nach dem unerwarteten Tod Gustav Zeilers wurde 1889 Carl Roth neuer Teilhaber. Aus dem Zusammenzug der Namen Henckell und Roth ergab sich 1910 der Markenname Hero. Auch heute noch befindet sich der Hauptsitz des mittlerweile weltweit tätigen Unternehmens in Lenzburg (AG). Von hier aus gelang der Firma nichts Geringeres als eine Revolutionierung der Schweizer Esskultur. Da Konserven anfänglich von Privaten kaum gekauft wurden, steckte man viel Energie in die Werbung, um die Produkte, allen voran die «Lenzburger Konfitüre», populär zu machen. Mit Erfolg, wie die Geschichte zeigt: Tomatenpüree, Ravioli und Fruchtsalat aus der Dose etablierten sich als weitere Hero-Klassiker in den Schweizer Küchen. Bis heute haben sie dort ihren festen Platz, trotz der Konkurrenz zahlreicher inzwischen hinzugekommener Convenience-Food-Produkte.

Boris Schibler

Einen Einblick in dieses spannende und vielfach überraschende Kapitel Schweizer Ernährungs- und damit Kulturge schichte gewährt das Museum Burghalde (Schlossgasse 23) in Lenzburg (AG) im Rahmen der diesjährigen Europäischen Tage des Denkmals am 14. September. Um 10 Uhr findet eine Führung zur Geschichte der Dosen nahrung und ihrem Einfluss auf unsere Essgewohnheiten statt, anschliessend folgt ein Workshop zur Verarbeitung von Äpfeln und Birnen zu Desserts und Gelée.

# QUALITÄTSMANAGEMENT AM DENKMAL: TURMBAU ZU BABEL?

# GESTION DE LA QUALITÉ SUR LES CHANTIERS PATRIMONIAUX: UNE TOUR DE BABEL?



Pieter Bruegel d. Ä., Turmbau zu Babel, 1563

© Kunsthistorisches Museum Wien

# **TAGUNG | COLLOQUE**

## **BERN 24./25.Okttober 2014**

[www.nike-kulturerbe.ch/weiterbildung](http://www.nike-kulturerbe.ch/weiterbildung)

FORMATION CONTINUE | WEITERBILDUNG | FORMAZIONE CONTINUA

NIKE

# KULTURERBE PATRIMOINE CULTUREL PATRIMONIO CULTURALE



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Conferaziun svira  
Eidgenössisches Departement des Innern E  
**Bundesamt für Kultur BAK**



ICOMOS suisse